

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Gemeinderates Strüth

am 18. November 2021

Sitzungsort: Bürgerhaus.

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:05 Uhr

Anwesende: Heiko Koch
als Ortsbürgermeister und Vorsitzender.

Edgar Klee, erster Beigeordneter

Mitglieder des Gemeinderates:

Klaus Steinbeck
Nico Melchior
Simon Lenz
Sören Bernhard

Entschuldigt gefehlt: Sascha Pfaffenberger, Daniel Duba, Jürgen Koch

Zu der heutigen Sitzung wurden die Ratsmitglieder und Beigeordneten unter Mitteilung von Zeit, Ort und Tagesordnung am 11.11.2021 eingeladen.

Die öffentliche Bekanntmachung von Zeit, Ort und Tagesordnung durch Aushang an der Bekanntmachungstafel sowie Veröffentlichung in der Wochen-Zeitung „Blaues Ländchen aktuell“ erfolgte in der 45. Kalenderwoche.

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Sitzung wurde vom Vorsitzenden eröffnet und er begrüßte alle Anwesenden. Er stellte die Beschlussfähigkeit fest.

2. Beratung und Beschlussfassung über die Pachtbedingungen für Pachtverträge über Landwirtschaftliche Flächen ab dem 01.11.2022

Neben der bereits beschlossenen Preisanpassung auf 120 €/Hektar für Ackerland und 90 €/Hektar für Grünland pro Jahr wurde auch über eine Neuformulierung des Pachtvertrages gesprochen.

Der Pachtvertrag aus 2013 wurde teilweise neu formuliert, um den geänderten Anforderungen an Umwelt und Naturschutz Rechnung zu tragen und die Pachtbedingungen dementsprechend anzupassen. So werden die Pächter zukünftig per Vertrag verpflichtet, ihre landwirtschaftlichen Tätigkeiten nachhaltig und umweltbewusst zu tätigen. Darunter fällt, dass eine Gülledüngung nur in den vorgeschriebenen Mengen erfolgen darf, Steine nicht an

den Wegrand geräumt werden dürfen und bei der Bewirtschaftung auf einen ausreichenden Abstand zu den Wegen zu achten ist.

Ferner wird der Einsatz von Unkrautvernichtungsmitteln wie Glyphosat auf den von der Gemeinde verpachteten Flächen untersagt.

Der Beschluss erfolgte mit 5 Ja Stimmen und einer Nein Stimme.

Allen bisherigen Pächtern und neuen Interessenten werden diese Pachtbedingungen sowie die neu festgeschriebenen Preise bekannt gegeben und bei Interesse zur Abgabe einer Bekundungserklärung gebeten. Sollten sich mehrere Interessenten für eine Fläche interessieren entscheidet der Gemeinderat.

3. Beratung und Beschlussfassung über die 19. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Nastätten

Der Flächennutzungsplan wird von der Gemeindevertretung zur Kenntnis genommen. Die Gemeindevertretung sieht keinen Veränderungsbedarf und stimmt einstimmig der 19. Veränderung zu.

4. Beratung und Beschlussfassung über Anliegen zum Neubaugebiet „Hinter dem Klubb“, Bauabschnitt II soweit vorliegend

Der Gemeinderat berät über die Straßenlaternen im Bauabschnitt II, da die im Bauabschnitt I aufgestellte Laterne nicht mehr lieferbar ist. Bevorzugt wird das Angebot der Syna für die Leuchte Siteco da diese der bisher genutzten Laterne sehr ähnlich ist. Die endgültige Entscheidung ergeht nach einem Ortstermin.

Ferner teilt der Ortsbürgermeister mit, dass am 14.12.2021 die Submission über die Vergabe der Leistungen für den Bauabschnitt II stattfindet und im Januar 2022 eine Entscheidung getroffen wird. Die Baumaßnahme kann somit Ende Februar je nach Witterungsbedingungen beginnen.

5. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe eines Straßennamens und Hausnummern in der Ortsgemeinde Strüth im Bereich des Bebauungsplanes „Hinter dem Klubb“, Bauabschnitt II

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass der Straßename des neuen Baugebietes (Bauabschnitt II) „In den Altengärten“ lauten wird. Die Verteilung der Hausnummer erfolgt wie folgt:

Hausnummer 1:	Flurstück 69/1;
Hausnummer 2:	Flurstück 69/11
Hausnummer 3:	Flurstück 69/2
Hausnummer 4:	Flurstück 69/10
Hausnummer 5:	Flurstück 69/3
Hausnummer 6:	Flurstück 69/9
Hausnummer 7:	Flurstück 69/4
Hausnummer 8:	Flurstück 69/8
Hausnummer 9:	Flurstück 69/5
Hausnummer 10:	Flurstück 69/6

6. Beratung und Beschlussfassung über eine Erhöhung der Tarife für die Elektroladestation

Der Gemeinderat tauscht sich über den Vorschlag des Ortsbürgermeisters aus. Demnach sollen zum 01.01.2022 die Strompreise für das Laden an der Ladestation wie folgt steigen (Angaben netto pro kw/h):

für EGOM:	von 18 ct. auf 21 ct.
für registrierte Nutzer:	von 21 ct. auf 24 ct.
für externe Nutzer:	von 25 ct. auf 28 ct.

Hinzu kommt eine mtl. Grundgebühr von 3,50 € brutto.

Der Vorschlag wird einstimmig angenommen. Aufgrund seiner Vorstandstätigkeit bei EGOM stimmte Herr Steinbeck nicht mit.

7. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines „Sunny Home Manager 2.0“ zur Überwachung der Energieflüsse im Bereich des Bürgerhauses.

Die Kosten für die Anschaffung betragen ca. 750 €. Der Anschaffung wird einstimmig zugestimmt.

8. Beratung und Beschlussfassung über Aufwendungen und Maßnahmen im Haushalt 2022

In den Haushalt 2022 sind zusätzlich zu den laufenden Erträgen und Aufwendungen und Maßnahmen zu veranschlagen:

Ersterschließung Neubaugebiet:	lt. Planungsbüro/VG
Planung/Umsetzung Radweg Vogtei- Nastätten:	lt. Planungsbüro/Verteilerschlüssel VG
Friedhof:	3.000 €
Trimm-dich-Pfad:	5.000 €
Wanderwege Unterhaltung:	1.800 €
Ladesäule für E-Autos:	5.000 €
Bürgerhaus:	4.500 € (bisher 2.000 €)
Unterhaltung der Grundstücke und Außenanlage:	1.000 € (bisher 500 €)
Repräsentationen:	1.250 € (bisher 1.000 €)

9. Bürgerfragestunde

Es wurden keine Fragen gestellt.

10. Verschiedenes

Der Bürgermeister informiert, dass:

- geplant ist, die Ladestation am Bürgerhaus zu erneuern. Geprüft wird, welche Fördermittel aktuell zur Verfügung stehen.
- aufgrund der aktuellen Corona Situation, das Singen unter dem Weihnachtsbaum leider auch in diesem Jahr ausfallen muss.

- der Weihnachtsbaumverkauf am 18.12. ab 12 Uhr stattfindet.

(Heiko Koch)
Vorsitzender/Bürgermeister
im Original gezeichnet

(Klaus Steinbeck)
Schriftführer
im Original gezeichnet